Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

Ausschreibung

Ulrich Brodeßer-FSHD-Forschungspreis

Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM) schreibt den Ulrich Brodeßer-FSHD-Preis aus. Der Preis wurde von dem im Jahre 2017 verstorbenen DGM-Mitglied Ulrich Brodeßer gestiftet und dient der Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Fazio-Skapulo-Humeralen-Muskeldystrophie (FSHD).

Der Ulrich Brodeßer-FSHD-Forschungspreis wird für eine wissenschaftliche Leistung im Gebiet der FSHD verliehen, wobei es sich vornehmlich um herausragende Publikationen aus den beiden zurückliegenden Jahren, um ein erfolversprechendes Forschungsprojekt oder um einen Forschungsaufenthalt in einem ausgewiesenen Labor handeln kann. Die jeweiligen Anträge dürfen nicht gleichzeitig an anderer Stelle eingereicht werden. Der Preis wird in zwei Stufen vergeben und ist unterschiedlich dotiert.

1. Preis dotiert mit 10 000 Euro, 2. Preis dotiert mit 5000 Euro.

Die Begutachtung der eingereichten Bewerbungen erfolgt durch zwei ausgewiesene Experten, welche vom Vorstand der DGM bestellt werden. Die Entscheidung über die Preisvergabe trifft der Vorstand auf der Grundlage der wissenschaftlichen Gutachten. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar.

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der Delegiertenversammlung der DGM am 14. Juli 2019 in Hohenroda (bei Fulda). Der Preisträger wird dort um einen Kurzbeitrag seiner Preisarbeit gebeten.

Bewerbungen richten Sie bitte in dreifacher Ausfertigung bis zum **30. April 2019**.

(hier eingehend) an: Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V. (DGM), Im Moos 4, 79112 Freiburg, Tel. 07665/94470, Fax: 07665/944720, E-Mail: info@dgm.org, www.dgm.org

IMPRESSUM

Joachim Sproß
Bundesgeschäftsführer
Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.
Bundesverband
Im Moos 4, 79112 Freiburg
Telefon 07665 / 9447-0
Telefax 07665 / 9447-20
E-Mail joachim.spross@dgm.org
Internet www.dgm.org